



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Jürgen Mistol, Stephanie Schuhknecht, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Fachkräftemangel durch Ausbildung bekämpfen: Praktikumsprämie für Schülerinnen und Schüler

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel im Epl. 07 für das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie ab 2025 für ein Praktikum in einem Ausbildungsbetrieb eine Prämie für Schülerinnen und Schüler in Höhe von 120 Euro pro Woche einzuführen.

Ab dem Haushaltsjahr 2026 sollen diese Mittel verstetigt werden.

Begründung:

Im Jahr 2023 waren rund 38 000 Lehrstellen in Bayern laut der Bundesagentur für Arbeit unbesetzt. Bayern hatte laut aktuellem Berufsbildungsbericht innerhalb der westlichen Bundesländer 2022 nach Hamburg und Hessen die geringste Ausbildungsquote. Auch in Bayern hatten 2022 15 Prozent der Jugendlichen zwischen 20 und 34 keine abgeschlossene Berufsausbildung.

Die Praktikumsprämie soll für Schülerinnen und Schüler einen Anreiz schaffen, in den Ferien ein Praktikum in einem Ausbildungsberuf zu absolvieren. So können Jugendliche Ausbildungsberufe im betrieblichen Alltag kennenlernen und ihre berufliche Orientierung verbessern.